



Einladung zur Dorf- und Flurputzete am Samstag, 24.03.2012

Ärgern Sie sich auch über Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Papier und sonstigen Unrat, den Mitmenschen in unserem Dorf und entlang der Straßen und Wege auf unserer Gemarkung achtlos in die Landschaft werfen?

Die **Lokale Agenda** hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für **Samstag, 24. März von 9 bis ca. 12 Uhr** eine Dorf- und Flurputzete geplant.

Wir rufen die Bürgerschaft auf, sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen, mit der wir für ein sauberes Dorf- und Landschaftsbild sorgen wollen. Auch Kinder ab Klasse 4 sind eingeladen, in Begleitung ihrer Eltern mitzumachen. Den Kindern kann durch die Teilnahme an dieser Aktion bewusst gemacht werden, dass Papier, Dosen, Flaschen und anderer Unrat nicht gedankenlos weggeworfen werden darf.

Die Helfer/innen werden gebeten, Handschuhe und festes Schuhwerk/Gummistiefel mitzubringen. **Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Marktplatz.**

Im Anschluss an die Aktion lädt die Gemeindeverwaltung alle Helferinnen und Helfer zu einem Vesper ein. Um die Aktion besser planen zu können, bitten wir Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 9036-14 (Herr Enz), oder per mail (hauptamt@friolzheim.de) zu melden oder folgende Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Anmeldung

Zurück an:

Gemeinde Friolzheim
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Absender:

.....
.....

Tel.:

Aktion

"Aufräumen, damit Friolzheim sauber bleibt" am Samstag, 24.03.12

Ich/Wir machen mit: ja

Ansprechpartner/in:

Anzahl der Personen:

Datum/

Unterschrift:

Wohlstandsmüll in Feld und Flur und am Straßenrand



Auch die Einfallstraßen von Friolzheim bleiben von der zunehmenden Vermüllung der Straßenränder nicht verschont. Es gibt wohl immer mehr Auto- und LKW-Fahrer, die ihren Müll durchs Fenster an den Straßenrand befördern. Zu nennen wären hier u.a. die Papier- und Plastikreste nach Verzehr von Fastfood. Allzu oft bekommen die Tüten und Becher "Flügel" und landen im Straßengraben (Beispiel L1180):

Müll gehört nicht in Wälder, auf Wiesen, Straßen und Plätze. Neben der Verschandelung der Landschaft ist die Entsorgung des lässig dahin geworfenen Unrats zudem für die Kommunen ein hoher Kostenfaktor.



Entsprechend den Zielen der Lokalen Agenda soll dafür gesorgt werden, dass die Erde nachhaltig Lebensraum für die Menschen und Tiere bietet - und dazu gehört nicht zuletzt auch eine saubere Landschaft.

(Quelle: Lokale Agenda 21 Stadt Königswinter)

GEMEINDE
FRIOLZHEIM
**Kulturkreis
Zehntscheune**



Literarisches Café
Ulrike Schweikert
liest aus ihrem neuen Buch
Das Antlitz der Ehre

Freitag, 30.03.2012

19:30 Uhr

Zehntscheune Friolzheim

Buchpräsentation:

“Grüner Baum”, Tiefenbronn

Brezeln, Getränke:

Kulturkreis Zehntscheune

Eintritt: 7,- € (inkl. 1 Glas Sekt)

Vorverkauf im Bürgerbüro

Abendkasse, ab 18:45 Uhr

Amtliches



**Sperrung der L 1175
(Heimsheimer Straße)
Richtung Heimsheim**

Voraussichtlich ab

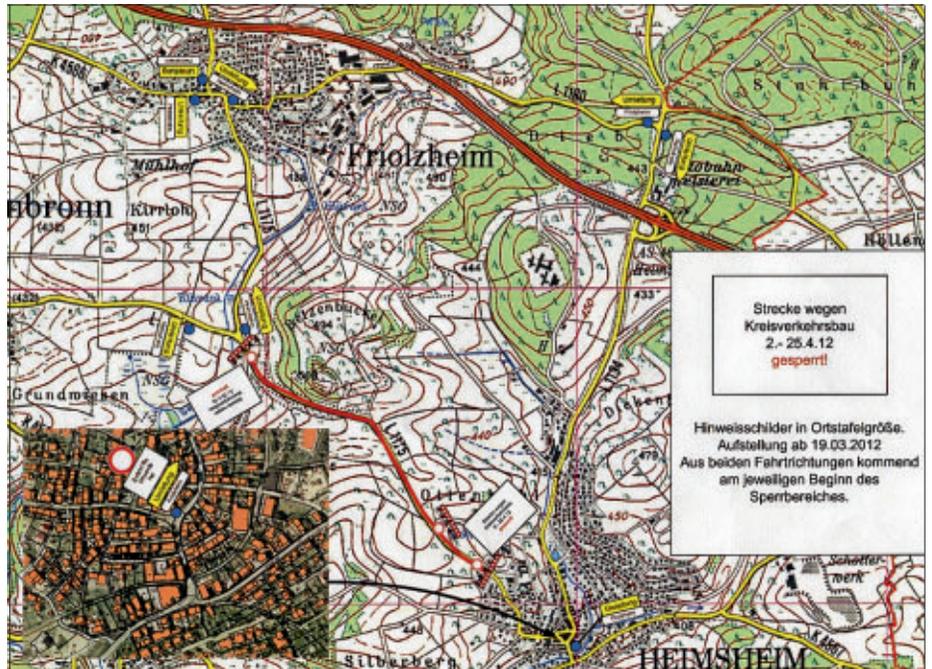
**02.04.2012 bis
25.04.2012**

wird die L 1175 (Heimsheimer Straße) im Bereich Betzenbuckel in Richtung Heimsheim gesperrt.

Die Sperrung erfolgt aufgrund des Kreisverkehrsbaues im Bereich der Nordtangente in Heimsheim.

Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert und erfolgt über die L 1180 (Leonberger Straße) bzw. L 1134 nach Heimsheim und zurück.

Gemeinde Friolzheim



Redaktionsschluss KW 14

Der Redaktionsschluss in KW 14 wird durch den Feiertag am 06.04.2012

auf Montag den 02.04.2012 um 11.00 Uhr vorgezogen

Wir bitten freundlich um Beachtung
Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

**Einführung der
Niederschlagswassergebühr**

Bürgerberatungen im Rathaus:

Freitag 23.03.2012 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Hotline: 07044/9036-36

jeweils Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, den Fragebogen bis spätestens 23.03.2012 an die Gemeinde Friolzheim zurückzusenden.

Friedhof Friolzheim

Ab sofort sind die Friedhofstoiletten wieder tagsüber geöffnet.

Am Technikgebäude der Zehntscheune ist eine frostsichere Wasserentnahmestelle vorhanden. Bitte nutzen Sie diese bei Bedarf, da die weiteren nicht frostsicheren Entnahmestellen aufgrund der Nachfröste noch abgestellt bleiben.

Friedhofsamt

Gemeinde Friolzheim

**Haushaltssatzung
mit Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2012**

I. Gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S 698) wird die Haushaltssatzung 2012 hiermit bekannt gegeben.

II. Die Gesetzmäßigkeit der nachfolgenden Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wurde vom Landratsamt Enzkreis -Kommunalamt- mit Erlass vom 01.03.2012 -AZ: 01/902.41- bestätigt.

Genehmigungspflichtige Teile enthält die Satzung nicht.

III. Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 der GemO in der Zeit vom

Montag, dem 26.03.2012

bis

Dienstag, dem 03.04.2012

- jeweils einschließlich -

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus, Zimmer Nr. 3, im Vertretungsfalle Zimmer Nr. 7 auf. Die Einsichtnehmenden sind während dieser Zeit an die Einhaltung der üblichen Sprechstunden nicht gebunden. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Dienststunden erfolgen. Diese sind wie folgt geregelt:

Montag bis Donnerstag:	07:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag:	07:00 Uhr - 13:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag:	13:00 Uhr - 16:30 Uhr
Mittwoch:	14:00 Uhr - 18:30 Uhr

**Gemeinde Friolzheim
Enzkreis
Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 2012**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. v. 24.07.2000 (GesBl.S.581) hat der Gemeinderat am 06.02.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon | 9.902.000 EURO |
| im Verwaltungshaushalt | 7.560.000 EURO |
| im Vermögenshaushalt | 2.342.000 EURO |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 EURO |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 EURO |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EURO

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 275 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 250 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 310 v.H. |

§ 4 Sonstiges

.....

Friolzheim, den 06.02.2012

gez.

Seiß

Bürgermeister

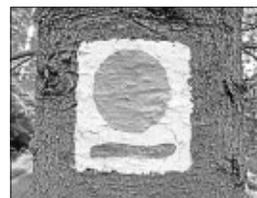
Hugenotten- und Waldenserweg führt auch durch Friolzheim

Ende der vergangenen Woche konnte Bauhofleiter Norbert Hillenbrand Vollzug melden: Der Friolzheimer Abschnitt des sogenannten Hugenotten- und Waldenserpfads ist auf unserer Gemarkung vollständig ausgeschildert. Von Norden kommend, führt er entlang des Lerchenhofsträßchens und dem Gewann "Köhler" in Richtung Geisberg, bis er nach Osten entlang der Autobahn unsere Gemarkung wieder in Richtung Heimsheim verlässt. Die Beschilderung des Wegs erfolgte in Zusammenarbeit zwischen der Gemeindeverwaltung Friolzheim und dem Verein Hugenotten- und Waldenserpfad e.V. mit Sitz in Neu-Isenburg.

Somit steht der feierlichen Einweihung des Pfadanteils auf baden-württembergischem Boden am 21. April in Neuhengstett nichts mehr im Wege. Wir dürfen gespannt sein, wie dieser neue, europäische Wanderweg in der Zukunft angenommen wird.

Der Kulturfernwanderweg "Hugenotten- und Waldenserpfad" ist Teil einer Europäischen Kooperation vieler Partner in Deutschland, Frankreich, Italien und der Schweiz. Diese engagieren sich unter dem Motto "Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser" dafür, das Bewusstsein für das historische Kulturerbe der Hugenotten und Waldenser zu bewahren und in Verbindung zu bringen mit der Aktualität der Themen Exil, Migration und Integration.

Hugenotten ist die seit 1560 gebräuchliche Bezeichnung für die französischen Protestanten. Ihr Glaube ist stark von der Lehre Johannes Calvins beeinflusst. Die Hugenotten wurden in Frankreich insbesondere im 15. und 16. Jahrhundert stark verfolgt. Besonders die Verfolgungen unter Ludwig XIV. ab 1685 lösten eine Fluchtwelle von einer Viertelmillion Hugenotten in die umliegenden protestantischen Länder aus. Die Waldenser sind heute eine protestantisch reformierte Kirche mit starker Verbreitung in Italien. Ursprünglich als Verbreitung religiöser Laien im 12. Jahrhundert durch den Lyoner Kaufmann Petrus Valdes in Südfrankreich gegründet und von der Inquisition verfolgt, bildeten die Waldenser während des Mittelalters eine der bedeutendsten Gruppen dissidenten Christen in der abendländischen Geschichte.



Eine Wegmarkierung des Hugenotten- und Waldenserpfads

Weitere Infos erhalten Sie im Internet unter <http://www.hugenotten-waldenserpfad.eu>, über E-Mail unter info@hugenotten-waldenserpfad.eu, telefonisch donnerstags von 17.00-19.00 Uhr bei Herrn Hans-Jürgen Vincon unter 06421/9535828 oder postalisch unter Hugenotten- und Waldenserpfad e.V., Hugenottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg.

Auf der Spurensuche nach Feldbahnen aus vergangenen Zeiten

Aufruf der Bevölkerung zur Mithilfe.

Andreas Grüner aus Niefern-Öschelbronn gründete vor 9 Jahren die IG Modellbahn-Schmalspur- und Feldbahnfreunde Niefern-Öschelbronn, die sich mit den Feldbahnen und den Schmalspurbahnen beschäftigt. Herr Grüner recherchiert seit 2007 über die historischen Feld- und Grubenbahnen in Pforzheim und dem Enzkreis. Herr Grüner hat bisher 14 Feldbahneinsätze (Anlagen) ausfindig gemacht. Derzeit gilt sein Interesse vor allem dem Bau der A8, der früheren Strecke 36. Die A8 wurde unter Leitung von Dr. Fritz Todt 1935 begonnen; der Abschnitt zwischen Pforzheim - Ost und dem Stuttgarter Dreieck wurde im November 1939 fertig gestellt. Es stellt sich die Frage, ob es im Großraum von Friolzheim in diesem Zusammenhang ebenfalls Feldbahneinsätze gab? Herr Grüner plant über alle diese Feldbahneinsätze langfristig eine Publikation zu veröffentlichen.

Fortsetzung Seite 7

**Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen****Notrufnummern**

Notrufnummer Telefon: **112**
 (die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
 Polizei und Unfall Telefon: **110**
 Feuerwehr Telefon: **112**

Öffnungszeiten Rathaus (Fachämter):

Mo.: 08:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 16:00 Uhr
 Mi.: 09:00 - 12:00 Uhr
 16:00 - 18:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo., Do.: 08:00 - 16:30 Uhr
 Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr
 15:00 - 18:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 16:00 Uhr
 Di.: geschlossen

Tel.: 9036-0, Fax: 9036-30

Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim

Mo.: 16:00 - 21:00 Uhr
 Do., Fr.: 16:00 - 22:00 Uhr
 Wo?: Eichenstr. 22,
 Friolzheim

Alle Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis**Öffnungszeiten des Landratsamtes Enzkreis:**

Mo.: 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mi.: geschlossen
 Do.: 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.: 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 14:00 Uhr
 Do.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
 Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
 Telefon: 07231 308-9307
 Telefax: 07231 308-9440
einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste**Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten**

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim
 Telefon: 07231 308-9580
 E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
 Sprechzeiten:
 Di.: 13:30 - 18:00 Uhr
 (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)
 Do.: 08:00 - 14:00 Uhr
 (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
 Telefon: 07231 441110
 E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
 - Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
 - Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg
 Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041/8184711
 mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
 Beratung - Therapie:
 Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Gebiet Heckengäu
 Irmgard Muthsam-Polimeni
 Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
 Tel. 07041 - 81469-23
 Fax 07041 - 8146912

E-Mail:

bha@fachberatung-enzkreis.de
 Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)
 Sprechstunde: Montags 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
 Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
 Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung

Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15:00 - 17:00 Uhr
 Do., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außensprechstunde, die freitags, 13:30 - 17:30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544.

Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim



Jugend- u. Drogenberatungsstelle
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	09:00 - 12:30 Uhr
und	14:00 - 18:00 Uhr
Mi.	14:00 - 20:00 Uhr
Fr.	09:00 - 15:00 Uhr

In Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe

Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Mo.:	14:00 - 17:30 Uhr
Di.:	07:30 - 12:00 Uhr
Do.:	09:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen
Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, Soziale Nöte, Familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, Psychische Nöte, Chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht

Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/ unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie. - Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis
Wichernhaus, Westliche 120
75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale)
-61/62 (Fachberatungsstelle)

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

- Hilfe, die sich sehen lässt -

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenkranken Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

***Sterneninsel* ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst**

für Pforzheim & Enzkreis
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt

Fon: 07082 4169438
sterneninsel@straubenhardt.com
www.sterneninsel.com

Notdienste / Service

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V. Tel.: 112
Krankentransport Tel.: 19 222

Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker
beim Krankenhaus Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 43,
75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg,
Telefon extern: 07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH,
Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim, **0800 1507090**

Mo. - Fr.	07:00 - 20:00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	09:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Apotheken-Notdienste

Samstag, den 24.03.2012

Einhorn - Apotheke Westliche 338,
Pforzheim
Tel.(07231) 416018

Sonntag, den 25.03.2012

Schlössle Apotheke, Westliche 80, Tel. (07231) 4246420, Fax 4246412

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet **voraussichtlich ab Anfang Mai** in Frielzheim statt.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter **07041 8118950**



Fortsetzung von Seite 4

Etwaige historische Details könnten auch dem gegenwärtig laufenden Aufschluss des Friolzheimer Gemeindearchiv zugutekommen. Um diesem Ziel näher zu kommen und noch mehr Informationen zu erhalten, ist er auf Ihre Unterstützung angewiesen. Herr Grüner sucht nach allen verfügbaren technischen Daten für das eingesetzte Feldbahn- und Grubenbahnmaterial, Fotos jeder Art, Berichte, Pläne von den Strecken, von den Anlagen, aber auch Erzählungen sind wichtig. Sie können Herrn Grüner wie folgt erreichen: Mobil unter 0170/4342375 oder über E-Mail ig-modell-feldbahn@die-grueners.net, im Internet unter www.ig-modell-schmalspur.de.

Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim nimmt umfangreiches Zukunftskonzept in Angriff

Wasser ist nicht nur das wichtigste, sondern auch eines der saubersten Lebensmittel. Davon können sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Wimsheim und Friolzheim regelmäßig überzeugen: Seit Jahrzehnten liefert ihnen der Zweckverband der beiden Nachbargemeinden Wasser aus dem "Lerchenhof". Damit dies auch in Zukunft so bleibt, hat die Verbandsversammlung, bestehend aus den beiden Bürgermeistern Michael Seiß und Mario Weisbrich sowie je zwei Gemeinderäten aus Friolzheim und Wimsheim am Donnerstag, den 15. März 2012 ein umfangreiches Zukunftskonzept für das Pumpwerksgelände sowie den daneben stehenden Wasser-Sammelbehälter am Lerchenhof beschlossen. Neben umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen stehen in diesem und im nächsten Jahr die weitere Erhöhung der Sicherheitsstandards bei gleichzeitiger Verringerung des Energiebedarfs der Anlagen im Vordergrund. Während sich die Mehrzahl der Maßnahmen dabei im Innern der Anlagen abspielt, soll auch durch eine optische "Auffrischung" nach außen hin dokumentiert werden, dass der Zweckverband Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim mit seinen Anlagen zur Wassergewinnung auf der Höhe der Zeit ist und den Bürgerinnen und Bürgern der beiden angeschlossenen Gemeinden auch in Zukunft als leistungsfähiger Wasserversorger zur Verfügung steht.



Michael Seiß
Verbandsvorsitzender



Zweckverband Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim

Öffentliche Bekanntmachung der Ergebnisse der Jahresrechnungen 2010 und 2011

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim hat in ihrer Sitzung vom 15. März 2012 die Ergebnisse der Jahresrechnungen für die Jahre 2010 und 2011 festgestellt.

2010

- Die Jahresrechnung schließt ab jeweils in den Einnahmen und Ausgaben

- im Verwaltungshaushalt mit	34.407,64 €
- im Vermögenshaushalt mit	0,00 €
davon Haushaltsreste	
Einnahmen	213.467,67 €
Ausgaben	212.631,62 €
- zusammen	34.407,64 €
- Der Stand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2010 **4.582,46 €**
- Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2010 **0,00 €**

2011

- Die Jahresrechnung schließt ab jeweils in den Einnahmen und Ausgaben

- im Verwaltungshaushalt mit	37.487,79 €
- im Vermögenshaushalt mit	0,00 €
davon Haushaltsreste	
Einnahmen	199.005,69 €
Ausgaben	198.169,64 €
- zusammen	37.487,79 €
- Der Stand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2011 **4.582,46 €**
- Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2011 **0,00 €**

Friolzheim, den 16. März 2012

gezeichnet Michael Seiß

Verbandsvorsitzender

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 19.03.2012 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1) Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus den letzten nicht-öffentlichen Sitzungen bekannt.

Unter anderem wurde bei einer Erzieherin im Kindergarten die Reduzierung der Arbeitszeit beschlossen. Der Gemeinderat hatte sich Gedanken über einen Bürgerbeteiligungsprozess gemacht. Im Neubaugebiet Lüsse II wurde die Freigabe für einen weiteren Bauplatzverkauf an Friolzheimer Bewerber erteilt. Bezüglich der Wassergebühr 2011 wurden zwei Erlassanträge beraten.



2) Bürgerfrageviertelstunde

Aus der Mitte der Bürgerschaft kommen verschiedene Anfragen, die vom Vorsitzenden beantwortet werden.

Im Einzelnen werden folgende Themen angesprochen:

-Vertiefung im Bereich der Baustelle beim Netto Markt, Leonberger Straße

Die Querungsstelle wird zusammen mit den gesamten Erschließungsarbeiten in diesem Bereich in den nächsten Wochen gerichtet.

-möglicher Standort einer Kindertagesstätte im Bereich des Schul- und Sportgeländes

Hierzu wird festgestellt, dass die Standortfrage noch offen ist. Nachdem die Gemeinde bis August 2013 zusätzlich Krippenplätze schaffen muss und auch die Hortbetreuung immer stärker nachgefragt wird, könnte ein möglicher Standort für einen Neubau in diesem Bereich sein.

-Gestaltung des Erdwalls "Breitlau"

Hierzu wird festgestellt, dass eine Untersuchung der Lärmschutzwallflächen in Bezug auf Solar durchgeführt wurde. Im Bereich des Lärmschutzwalles "Breitlau" muss jedoch wieder eine Waldfläche aufgeforstet werden. Hier finden gerade Diskussionen mit Kreisforstamt und Forstdirektion statt.

-Breitbandversorgung

Um den Bedarf zu ermitteln wurde vom Gemeinderat eine Befragung angeregt. Der Fragebogen wurde von der Firma entworfen und so an die Bevölkerung ausgeteilt. Insbesondere soll dadurch das konkrete Interesse an den gewünschten Bandbreiten ermittelt werden.

-Interkommunales Gewerbegebiet Heckengäu

Der Vorsitzende stellt fest, dass ca. 85% der Flächen verkauft wurden und sich auch baulich in diesem Jahr noch einiges tun wird.

-Radweg/Waldweg in Richtung "Dieb"

Nachdem der Weg in sehr schlechtem Zustand ist, wird der Vorsitzende seinen Heimsheimer Kollegen auf diese Sache ansprechen.

3) Bebauungsplan Lärmschutzwall, 2. Erweiterung

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellt der Vorsitzende fest, dass sich leider der geplante Waldausgleich in einer anderen Gemeinde vorerst zerschlagen hat, nachdem das Landratsamt Calw die erforderliche Genehmigung nicht erteilt hatte.

Diese Nachricht hatte die Verwaltung sehr kurzfristig erreicht. Bevor die Frage des Waldausgleichs nicht geklärt ist, kann über den Bebauungsplan nicht weiter beraten werden.

Der Vorsitzende wird sich zusammen mit den Planern um eine Klärung kümmern.

Eine Beratung über den Tagesordnungspunkt erfolgt nicht.

4) Vergaben

a) Reinigung und Ertüchtigung des Rauhbrunnens

-Beschlussfassung-

Der Vorsitzende erläutert kurz die Situation. Der Rauhbrunnen dient zur Wasserversorgung für die Kläranlage. Die Wassermenge war in den vergangenen Monaten immer weiter zurückgegangen.

Es bestand deshalb ein dringender Handlungsbedarf den Brunnen zu reinigen bzw. eine neue Pumpe einzubauen. Aufgrund der Eilbedürftigkeit hatte der Vorsitzende, nach entsprechender Information des Gemeinderates, einen entsprechenden Auftrag erteilt. Das Büro Pöry hatte

eine Ausschreibung durchgeführt, diese wird von Herrn Kuhnle erläutert.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Aquaplus aus Kronach/Fischbach zu einer Angebotsendsumme von 21.396,00 Euro abgegeben. Herr Kuhnle erläutert, dass die Arbeiten bereits begonnen haben und die Sanierung des Brunnens in ca. 1 Woche durchgeführt wird.

Die neue Pumpe wird etwas tiefer eingesetzt. Herr Kuhnle stellt fest, dass die Wasserversorgung dann für die nächsten 10 - 15 Jahre so funktionieren müsste.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der notwendigen Sanierungsarbeiten.

5) Durchführung einer Bedarfsanalyse mit Erstellung eines Masterplans für das Sportplatzgelände -Beschlussfassung-

Bereits im letzten Jahr hatte sich der Gemeinderat Gedanken bezüglich einer umfassenden Planung für das Sportgelände gemacht.

Der Gemeinderat hatte sich damals dafür ausgesprochen für diese Untersuchung ein Fachbüro zu suchen. Insbesondere sollen damit auch Themen wie die Sanierung des Kunstrasenplatzes sowie eine mögliche neue Halle mit untersucht werden.

Der Vorsitzende hatte Kontakt aufgenommen mit dem Büro spOrtkonzept aus Stuttgart und begrüßt 2 Vertreter des Büros. Diese stellen dem Gemeinderat ihr Büro sowie die Betätigungsfelder und Leistungen des Büros spOrtkonzept vor. Dem Büro ist es insbesondere sehr wichtig bei einer Untersuchung die Wünsche und Ideen aller Beteiligten zu koordinieren und ein offenes Miteinander zu pflegen.

Anhand verschiedener Beispiele werden verschiedene Sportkonzeptionen bzw. Sporthallen und sonstige Gebäude vorgestellt. Im Weiteren erläutern die Vertreter die einzelnen angebotenen Module, die sich aufeinander aufbauen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die vorgestellte Planung bzw. Untersuchung positiv beurteilt. In diese Planung soll auch ein möglicher Kindergartenstandort mit einfließen. Auch sollen die Bürger hier mit ins Boot genommen werden.

Nach weiterer Diskussion spricht sich der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit für die Durchführung der Bedarfsanalyse aus.

6) Bausachen

a) Bauvoranfrage Neubau eines Mehrfamilienhauses, Flst.Nr.: 851/2 Mühlweg

Bereits mehrfach hatte der Gemeinderat über die Bebauung dieses Grundstücks im hinteren Mühlwegbereich beraten.

Der Bauantragsteller hatte inzwischen eine deutlich geänderte Bauvoranfrage vorgelegt, anstatt dem bisher geplanten 6-Familienhaus wurde nun ein 4-Familienhaus vorgelegt.

Auch wurde die Gebäudehöhe heruntergenommen. Das geplante Gebäude ist nun von der Höhe her etwas niedriger wie das bereits bestehende Mehrfamilienhaus.

Nach wie vor schwierig ist die Erschließungssituation, die Wasserversorgung und Entwässerung soll über ein südlich gelegenes Privatgrundstück erfolgen, die straßenmäßige Erschließung über den nichtausgebauten Feldweg im Bereich Mühlweg.



Anhand von Plänen wird das Bauvorhaben kurz vorgestellt. Aus der Mitte des Gemeinderates wird das Bauvorhaben negativ gesehen, insbesondere ist nach Ansicht des Gemeinderates die Erschließung nach wie vor nicht gesichert. Auch ist der Baukörper nach Ansicht verschiedener Gemeinderäte immer noch zu groß und fügt sich deshalb nicht in die Umgebung ein.

Nach weiterer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen nach § 34 BauGB nicht zu erteilen.

b) Errichtung eines Sichtschutzzaunes, Höhenstr. 2/ Leonberger Straße

Im Bereich der Leonberger Straße L1180 hatte der Bauherr aus Sichtschutzgründen inzwischen einen Zaun errichtet. Das Grundstück auf dem der Zaun steht, liegt jedoch außerhalb des Bebauungsplangebietes, der Bauherr benötigt deshalb eine Baugenehmigung gem. § 35 BauGB.

Von Seiten des Landratsamtes bzw. Verkehrsamtes kam die Rückmeldung, dass hier keine Bedenken bestehen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird ebenfalls festgestellt, dass der Sichtschutzzaun und die vorgenommene Bepflanzung in das Gesamtbild passen.

Der Gemeinderat beschließt deshalb einstimmig das erforderliche Einvernehmen.

7) Anfragen und Bekanntgaben

a) Bebauungsplan "Heimsol 8" in Heimsheim

Festgestellt wird, dass in der Nachbargemeinde entlang der Autobahn ein Solarpark geplant ist. Von Seiten der Gemeinde wird keine Stellungnahme abgegeben.

b) Landessanierungsprogramm

Wie bereits bekannt stellt der Vorsitzende fest, dass der Aufstockungsantrag der Gemeinde für das Jahr 2012 (Marktplatzsanierung) abgelehnt wurde. Im Herbst diesen Jahres wird nochmals ein Antrag gestellt.

c) Fußweg entlang der Zehntscheune

Der Vorsitzende hatte sich die Situation nochmals mit dem Architekten angeschaut, dabei wurde festgestellt, dass das Wegstück vom Pflasterbelag her ähnlich wie der Friedhofsweg ausgeführt werden sollte, da sich damit ein besseres Gesamtbild ergibt. Ursprünglich war geplant den Pflasterbelag des Marktplatzbereiches zu verwenden.

Der Gemeinderat spricht sich ebenfalls für den Pflasterbelag wie im Friedhofsbereich aus.

d) Presseschau

e) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden folgende Themen:

- ständiges Offenstehen der Friedhofstore
- Parken im Bereich Pforzheimer Straße
- Wasserstelle Friedhof
- Querungsstelle im Bereich L1180
- Geländeabflachung im Bereich der Netto Marktzufahrt

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 16. April 2012 stattfinden.

Fundbüro

Armbanduhr, Handy

Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Friolzheim - Bürgerbüro, Tel: 07044 / 90 36 - 25

Kulturkreis Zehntscheune



Termine 2012

- 30.03.2012 Literarisches Café
Lesung: Ulrike Schweikert
- 27.04.2012 Varieté-Puppenspiel
Stephan Blinn
- 11.05.2012 Günther Kohler
Humor der besonderen Art
- Jeden 2. Donnerstag im Monat
Spieletreff Spielscheuer

Nächste Sitzung Kulturkreis:

22.03.2012, ab 20:00 Uhr

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



Noch dringend Plätze gesucht für Girls' Day und Boys' Day am Donnerstag, 26. April

ENZKREIS. "Wir suchen für den Girls' Day und Boys' Day am Donnerstag, 26. April, noch dringend Firmen oder Einrichtungen, die bereit sind, an diesem Tag ein oder mehrere Mädchen oder Jungen der Klassen 5 bis 10 in ihre tägliche Arbeit schnuppern zu lassen". Die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Martina Klöpfer, die den Girls' Day und Boys' Day zusammen mit der Wirtschaftsbeauftragten Kerstin Monasso organisiert, fände es schade, wenn sie die sehr interessierten Mädchen und Jungs, für die sie bisher noch keinen Platz gefunden hat, enttäuschen müsste: "Es sind nur noch einzelne Plätze frei, und das fünf Wochen vor dem Aktionstag. Das wird nicht für alle Interessenten reichen."

Unternehmensvorstände, Leiterinnen oder Leiter einer Institution, eines Bildungszentrums, einer Behörde oder einer Abteilung können Schülerinnen oder Schüler zu einem Workshop, einer Betriebsführung, einem Schnupperpraktikum oder ähnlichem einladen. "Schülerinnen erleben am Girls' Day die Arbeitswelt in zukunftsorientierten Berufen in Technik, Handwerk, Politik, Ingenieur- und Naturwissenschaften, Schüler können sich am Boys' Day ein Bild von sozialen, hauswirtschaftlichen, Erziehungs- und Pflegeberufen machen. In jedem Falle sollte an diesem Tag **das praktische Erleben** im Mittelpunkt stehen", erläutert Martina Klöpfer.

Wer Jugendlichen ein Angebot machen möchte, kann sich direkt an Martina Klöpfer wenden. Sie ist zu erreichen unter der Rufnummer 07231 308-9595 oder per E-Mail an Martina.Kloepfer@enzkreis.de.

Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael SeiB, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de, Kontakt: info@nussbaum-wds.de Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de

Telefonisch erreichbar: Sebastian Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung unter: 07044/91585-30 Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr Verwaltung Daniela Ströbel und Christine SeiB: Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Tel.: 07044/91585-40

Altenheimat gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus Schulstr. 17 71292 Friolzheim Heimleitung: Sebastian Schleinitz stellv.Pflegedienstleitung:Andrea Hartmann Tel. 07044/91585- 0 Fax: 07044/91585-41 Mail: S-K-H@seah.de Schleinitz@seah.de

Soziale Dienste



Schwester Karoline Haus Friolzheim

Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im Diakonischen Werk. Seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 4 Komfortzimmer und 3 Doppelzimmer an.

Unsere Schwerpunkte in der Dauer- und Kurzzeitpflege:

- Demenz
- Rehabilitation insbesondere durch Kraft - und Balancetraining
- Akupunktur und Homöopathie
- Palliativ in Kooperation Hospizvereine
- Gedächtnistraining
- Entspannungsübungen durch autogenes Training

Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.



Notdienste / Services



Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

✂ Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt **Ja () Nein ()**

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände: (Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

✂ Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

- Kleintiergehege für Innen, L 120cm, b 70cm, H 55cm (innen), Tel: 07044 / 41193
- älteres Herrenfahrrad von Staiger, 26", dunkelgrün, Reifen nicht mehr fahrbar, Tel: 07044 / 48142
- Kinderdreirad mit Stange neuwertig (Puky), Tel: 017653409586

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211
 Hebamme Gesine König 07044 44061

Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

Bruno Kratzer, Kirchstr.16, 85 Jahre am 23.03.2012
 Ursula Stürzer, Paulinenstr.21, 84 Jahre am 24.03.2012
 Annemarie Linder, Heimsheimer Str.4, 83 Jahre am 26.03.2012
 Ellen Benzinger, Feldbergstr.5, 86 Jahre am 29.03.2012
 Werner Gronenberg, Finkenstr.47, 80 Jahre am 29.03.2012
 Hugo Hertel, Lehenstr.20, 74 Jahre am 29.03.2012

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Müllabfuhrtermine

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Wurmburg	Sonstiges
MÄRZ 1 Do		● 9:00-12:30	14:00-17:30		
2 Fr					
3 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
4 So					10. KW
5 Mo					
6 Di					
7 Mi	x	14:00-17:30	9:00-12:30		
8 Do					
9 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
10 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
11 So					11. KW
12 Mo					
13 Di					
14 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30	E-Geräte*	
15 Do					
16 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
17 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
18 So					12. KW
19 Mo					
20 Di		14:00-17:30			
21 Mi	x				Sperrmüll*
22 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
23 Fr					
24 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
25 So					13. KW
26 Mo					
27 Di			14:00-17:30		
28 Mi		□			
29 Do		● 9:00-12:30	14:00-17:30		
30 Fr					
31 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		

* Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Abruf entsorgt.
 Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Standesamtliche Nachrichten



Sterbefall

14. März in Friolzheim
 Marga Rühl, Schulstr.17, Friolzheim